

## Bohtschaft 7. Was hindert Menschen, Jesus nachzufolgen?

Es gibt verschiedene Gründe warum Menschen Jesus ablehnen. Die zwei wichtigsten Gründe aber finden wir in Lukas 9,23.

Luk. 9,23: "Er sprach zu allen: Wenn jemand mir nachkommen will, so verleugne er sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich täglich und folge mir nach." Selbstverleugnung ist der Selbstsucht voellig entgegengesetzt, und von daher ist Selbstverleugnung fuer einen natuerlichen Mensch abstossend. Zusaetzlich ist das Kreuz noch mehr abstossend, weil es auf die Leiden und Schmach um Christi willen hinweist. Warum sieht es so aus, dass Jesus nachzufolgen ein Verlust anstatt ein Gewinn sei?

Eph. 4, 18: "deren Verstand verfinstert ist, und die entfremdet sind dem Leben Gottes wegen der Unwissenheit, die in ihnen ist, wegen der Verhärtung ihres Herzens;"

1. Wenn der Verstand fuer die Sache Gottes verfinstert ist, dann kann man Gottes Wort nicht verstehen. Gott aber kann unseren Verstand durch Christus erleuchten, damit wir Gottes Wort

verstehen koennen. Eph. 1,17.18: "dass der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, euch [den] Geist der Weisheit und Offenbarung<sup>[i]</sup> gebe in der Erkenntnis<sup>[j]</sup> seiner selbst,<sup>18</sup> erleuchtete Augen eures Verstaendnisses<sup>[k]</sup>, damit ihr wisst, was die Hoffnung seiner Berufung und was der Reichtum der Herrlichkeit seines Erbes in den Heiligen ist,"

Unser Vestaendnis ist wegen der Unwissenheit, die in uns ist und der Verhaertung unseres Herzens dunkel geworden. Aber Gott kann es erleuchen, damit wir verstehen koennen, wer Gott ist, und was er uns sagt in seinem Wort.

Was uns auch noch verhindert, Jesus nachzufolgen, ist, dass wir dem Leben Gottes entfremdet sind, wie von Eph.4,18 bereits gelesen. Wir brauchen das Leben Gottes zuerst, bevor wir Jesus nachfolgen koennen. Wo findet man das Leben Gottes?

Jesus sagt: "Ich bin das Leben." (d.h. ewiges Leben, goettliches Leben). Joh. 10,28: "und ich gebe ihnen ewiges Leben."

Luk. 14,16 " Ein Mensch machte ein großes Mahl und lud viele dazu ein. <sup>17</sup> Und er sandte seinen Knecht zur Stunde des Mahles, um den Geladenen zu sagen: Kommt, denn es ist schon alles bereit! <sup>18</sup> Und sie fingen alle einstimmig an, sich zu entschuldigen. Der erste sprach zu ihm: Ich habe einen Acker gekauft und muss unbedingt hinausgehen und ihn ansehen; ich bitte dich, entschuldige mich!"

Liebe zu dem, was wir besitzen, kann ein grosses Hinderniss sein, Jesus nachzufolgen. <sup>19</sup> "Und ein anderer sprach: Ich habe fünf Joch Ochsen gekauft und gehe hin, um sie zu erproben; ich bitte dich, entschuldige mich." Sorge und Pflege dessen, was wir haben, kann uns auch hinder, Jesus nachzufolgen.! <sup>20</sup> Wieder ein anderer sprach: "Ich habe eine Frau geheiratet, darum kann ich nicht kommen!" Liebe zu Ehepartnern oder Familienangehörigen kann ein Hindernis werden. Deshalb sagt Jesus in Luk. 10,37: "Wer Vater oder Mutter mehr liebt als mich, der ist meiner nicht wert; und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als mich, der ist meiner nicht wert."Matt. 13,19: "Sooft jemand das Wort vom Reich hört und nicht versteht, kommt der Böse und raubt das, was in sein Herz

gesät ist.“ Es ist unbedingt noetig, dass man das Evangelium Christi versteht, um ihm nachzufolgen.

Ein anderer hoert das Wort des Evangeliums und nimmt es sogleich mit Freuden auf; wenn nun Bedrängnis oder Verfolgung entsteht um Jesu willen, so nimmt er sogleich Anstoß und hoert auf Jesus nachzufolgen. Noch ein anderer, der das Wort Jesu hört, wird wegen der Sorge dieser Welt und dem Betrug des Reichtums verhindert, Jesus nachzufolgen. Mark 8,36: “Denn was wird es einem Menschen helfen, wenn er die ganze Welt gewinnt und seine Seele verliert?” Verzoeigerung ist ein weiterer Grund, warum Menschen Jesus nicht nachfolgen. Der Mensch, der verzoeigert Jesus nachzufolgen, hat folgende Annahme: Ich habe noch Zeit, zu ueberlegen, und vielleicht werde ich mich spaeter entscheiden, Jesus nachzufolgen. Die ernste Gefahr hier ist, dass spaeter zu spaet sein kann. Niemand kann uns versichern, dass wir in den naechsten Stunden noch weiter leben werden. Zu jemandem, der ohne Gott leben wollte, sprach Gott in Luk, 20,20: “Du Narr! In dieser Nacht wird man deine Seele von dir fordern; und wem wird

gehören, was du bereitet hast?“ Auch fuer seine Wiederkunft sollen wir bereit sein: Jesus sagt in Matth. 24:44: “Denn ihr wisst weder den Tag noch die Stunde, in welcher der Sohn des Menschen kommen wird.”

Der andere Grund ist Zweifel, ob man ueberhaupt nach dem Tod weiter lebt, und ob man sich vor Gott verantworten muss. Heb. 9,27: “Und so gewiss es den Menschen bestimmt ist, *einmal* zu sterben, danach aber das Gericht.” Was wird am Tag des Gerichts geschehen? Off. 20,11 Und ich sah einen großen weißen Thron und den, der darauf saß; vor seinem Angesicht flohen die Erde und der Himmel, und es wurde kein Platz für sie gefunden.

<sup>12</sup> Und ich sah die Toten, Kleine und Große, vor Gott stehen, und es wurden Bücher geöffnet, und ein anderes Buch wurde geöffnet, das ist das Buch des Lebens; und die Toten wurden gerichtet gemäß ihren Werken, entsprechend dem, was in den Büchern geschrieben stand. <sup>13</sup> Und das Meer gab die Toten heraus, die in ihm waren, und der Tod und das Totenreich gaben die Toten heraus, die in ihnen waren; und sie wurden gerichtet, ein jeder nach seinen Werken.

**14** Und der Tod und das Totenreich wurden in den Feuersee geworfen. Das ist der zweite Tod. **15** Und wenn jemand nicht im Buch des Lebens eingeschrieben gefunden wurde, so wurde er in den Feuersee geworfen. Nur Jesus Christus kann Ihren Namen in das Buch des Lebens schreiben. Kommen Sie zu Jesus. Er hat gesagt: Joh. 5,24 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und dem glaubt, der mich gesandt hat, der hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern er ist vom Tod zum Leben hindurchgedrungen. Joh. 3,18 Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, der ist schon gerichtet, weil er nicht an den Namen des eingeborenen Sohnes Gottes geglaubt hat. Roem 8,1 So gibt es jetzt keine Verdammnis<sup>[a]</sup> mehr für die, welche in Christus Jesus sind. Jesus ist fuer Sie am Kreutz gestorben damit Sie nicht in das furchtbare Gericht Gottes kommen muessen. Kehren Sie um und glauben Sie an das Evangelium Jesu Christi und so werden Sie von Ihren Suenden und vom Gericht Gottes gerettet werden.

Roem. 10,9 Denn wenn du mit deinem Mund Jesus als den Herrn  
bekennt und in deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn aus den  
Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet.